

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. M/17/1134-01	Termin 25.11.2021	Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss		
<u>Bericht / Mitteilung</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
26.10.2021	Kulturausschuss	K	verschoben		
09.11.2021	Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss	K			
25.11.2021	Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss	K			
19.01.2021	Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss	K			

Berichtsgegenstand

Bürger*innenbefragung zum 25-Jährigen Bestehen der Neuen Mitte Oberhausen

Sachdarstellung

Die Neue Mitte Oberhausen feierte im September 2021 ihr 25-jähriges Jubiläum. Seit Beginn der Projektentwicklung in 1991 bildete sie seitens der Stadt Oberhausen ein umfassendes städtebauliches und stadtentwicklungspolitisches Gesamtkonzept. Ziele waren zum einen die Revitalisierung der ehemaligen Industriebrachen im geografischen Herzen der Stadt und zum anderen die ökonomische Stabilisierung sowie Fortentwicklung des gesamten Wirtschaftsstandortes der Stadt Oberhausen. Eng damit verbunden war unter anderem die Attraktivierung des Freizeitangebotes, der Aufenthalts- und Lebensqualität, die Vernetzung der Neuen Mitte Oberhausen mit den drei Stadtbezirken und damit ihre Integration in den gesamtstädtischen Raum sowie die Verbesserung der Infrastruktur.

Mit der Neuen Mitte Oberhausen strebte die Stadt nach dem hohen Ziel Oberhausen ein neues wirtschaftliches Herz als Ersatz für das verlorene aus Eisen und Stahl zu schaffen. Takt- und Impulsgeber sollte das Westfield Centro mit dem Einzelhandel sein. Für die durch dessen Gäste erwartete hohe Besucher*innenfrequenz von über 20 Mio. Menschen jährlich wurden Gastronomie und Freizeit in direkter Nähe geplant - so entstanden Arena, Promenade, Kino und Sea Life sowie Gasometer Oberhausen als Ausstellungsort, die neu ausgerichtete Ludwiggalerie Schloss Oberhausen und die Marina mit Aquapark. Diese Vielfalt der Freizeitangebote wiederum sollte die

Stellv. Bereichsleiter Bereich 4-5	Dezernent Dezernat 0	Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer	
Meister	Göldenzopf	Tsalastras	
Datum 07.10.2021	Datum 07.10.2021	Datum 07.10.2021	
* Vorlage zur: * Ergebnis : Beteiligung:			
Kenntnisnahme (K) Kenntnisnahme (K) Personalrat []			
Gleichstellungsstelle []			

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. M/17/1134-01	Termin 09.11.2021	Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss
-----------------------------	---	------------------------------	---

kritische Masse an Attraktivität für den Aufbau eines Tourismusortes bilden, der Tages- und
 Mehrtagesreisende anzieht. Der Handel stellte somit den wirtschaftlichen Impulsgeber dar und
 Freizeit und Tourismus die überregional komplementär wirksamen Magneten für die Schaffung der
 Neuen Mitte Oberhausen als des ersten deutschen Urban Entertainment Centers. Ebenso wie die
 dichte und vielfältige Mischung an Dienstleistungsnutzungen Endverbraucher anzog, sollte sie
 Unternehmen für den Standort Oberhausen, interessieren. Technologie und Gewerbe,
 unternehmensnahe und kundenorientierte Dienstleistungen sollten den neuen Wirtschaftsstandort
 Neue Mitte komplettieren.

Der umfassende Plan ging zu weiten Teilen auf, denn heute befinden sich in den Gewerbeparks der
 Neuen Mitte Oberhausen zahlreiche Unternehmen aus unterschiedlichen Wirtschaftszweigen. So
 findet man hier das Fraunhofer-Institut für Umwelt- Energie und Sicherheitstechnologie,
 Werbeagenturen, Hotels und Handels- und IT-Unternehmen. Insgesamt bietet die Neue Mitte
 Oberhausen laut der Arbeitsstättenenerhebungen des Bereichs Statistik sowie weiterer Daten rund
 13.000 Arbeitsplätze in den unterschiedlichsten Wirtschaftszweigen.

Im Rahmen des 25-Jährigen Jubiläums der Neuen Mitte Oberhausen arbeiteten seit Herbst 2020 das
 Westfield Centro-Management, das Stadtarchiv Oberhausen und die OWT GmbH, Oberhausener
 Wirtschafts- und Tourismusförderung, gemeinsam an einer Ausstellung, die vom 11. bis zum
 25.09.2021 im Mitteldom des Westfield Centro präsentiert wurde. Die Einschätzungen und
 Meinungen der Oberhausener*innen sowie der Mall Besucher*innen zur Neuen Mitte Oberhausen
 sollten von Beginn der Planungen an einen Teil der Ausstellung bilden. Angesichts der Bedeutung der
 Neuen Mitte Oberhausen für die Stadtentwicklung war die Neue Mitte bereits während ihrer
 Planungsphase Thema in Bürgerbefragungen in Oberhausen – so nun auch zum Jubiläum. Im
 Zeitraum Mai bis Juli 2021 wurde eine Online-Befragung ca. 5.500 Oberhausener Bürger*innen im
 Rahmen des 25. Jubiläums der Neuen Mitte durchgeführt. Die Bereiche Statistik und
 Stadtentwicklung und das Stadtarchiv entwarfen dazu ein Befragungskonzept inklusive des
 Fragebogens – die Durchführung der Befragung sowie Auswertung und Darstellung der Ergebnisse
 übernahm der Bereich Statistik.

Ziel der Befragung war es, ein Stimmungsbild der Oberhausener*innen zur Neuen Mitte einzuholen,
 wobei einige Fragen denen von 1997 und 2007 entsprachen oder den Fragen aus der
 Kundenerhebung. So können die Ergebnisse aus den früheren Befragungen mit den aktuellen
 Ergebnissen verglichen werden. Die Ergebnisse bieten Informationen für die weitere Stadtentwicklung
 und die städtischen Angebote in der Neuen Mitte Oberhausen.

Die Veröffentlichung der Ergebnisse und ihre Präsentation für Vertretungsgremien der Bürgerschaft
 erfolgt in Zusammenarbeit von OWT, Stadtarchiv und dem Bereich Statistik mit dem als Anlage
 beigefügten Kurzreport.

Anlage

Kurzreport Umfragen 25 Jahre Neue Mitte Oberhausen